

Reutlinger General-Anzeiger

Montag, 03. Dezember 2012

KULTUR

03.12.2012 - 04:16 Uhr

KONZERT - Das aus Mali stammende Duo Amadou und Mariam entfesselte mit neunköpfiger Band im franz.K einen mächtigen Rocksound mit vielfältigen Einflüssen

Die Welt im Club

VON MARTIN BERNKLAU

REUTLINGEN. Das ist nicht nur Weltmusik. Eigentlich sind Amadou und Mariam schon auch wahrhaftige Weltstars. Sie sind zur Eröffnung der Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika und bei Barack Obamas Nobelpreisverleihung vor Millionen, vielleicht Milliarden Menschen aufgetreten und haben mit Herbert Grönemeyer den deutschen WM-Song eingespielt. Umso erstaunlicher, dass die Afrikaner in Reutlingen in intimer Club-Atmosphäre zu erleben waren. Am Samstagabend spielte das blinde Musiker-Paar mit seiner Band im voll, aber nicht drangvoll eng besetzten franz.K.

Dieses Intime hat Vor- und Nachteile. Afrika bedeutet Nähe und Natur, gerade auch gegen die technische Kühle des Abendlands. Aber Amadou und Mariam sind kein drolliges Ethno-Duo zweier Liebender, die sich vor Jahrzehnten im Blindenasyl von Bamako, im afrikanisch, islamisch und kolonial-französisch geprägten Mali gefunden haben. Das rückt gerade in den Blick der Welt. Nicht nur im legendären Timbuktu rufen radikale Muslime zum Bildersturm, tobt ein Bürgerkrieg, soll die UN Frieden stiften.

Amadou und Mariam, inzwischen in den Fünfzigern, treten im Reutlinger franz.K mit neunköpfiger, unglaublich professioneller Rockband auf, die schon im Sound und der schieren Lautstärke die Größe der Location sprengt. Als Vorgruppe trat Mayembé Malayika auf, deren Vater aus dem Kongo stammt. Sie sang auf dem rhythmisch-harmonischen Teppich eines ausgezeichneten Akustik-Gitarristen in Hip-Hop-Art von ihrem Afrika, seinen Leiden zwischen Aids und Korruption, von Patrice Lumumba, dem 1961 ermordeten Vorkämpfer für die Unabhängigkeit Afrikas von den Kolonialmächten, und all der Schönheit, Kraft und Hoffnung für diesen Kontinent.

Ein hochversierter Gitarrist

Und dann traten sie nacheinander auf die Bühne und legten los. Amadou Bagayoko ist trotz seiner Blindheit ein hochversierter E-Gitarrist, der auch in seinen Soli die ganz straighte Dynamik eines klassischen Rock-Gitarristen freisetzt. Seine Frau Mariam Doumbia, gleichfalls ohne Augenlicht, hatte in all ihrer Zurückhaltung doch eine gewisse Präsenz als ruhender Pol. Der klassisch harte Rock der Band war viel zu laut und mächtig, als dass ihrer Stimme eine besondere Farbe und Charakter hätte zugeschrieben werden können.

Harter reiner Rock ist es, auf afrikanische Melodie-Figuren und Einflüsse bis zu Reggae und der Karibik, was diese grandiose Crew da feiert. Fünf Gesangsstimmen teilen die Soli und die chorischen Refrains. Neben dem Paar sind das zwei Go-go-Girls, deren Choreografie so genau auf den Punkt kommt wie alles an diesem Auftritt, aber eine so leichte Selbstverständlichkeit ausstrahlt, wie sie nicht einfach einstudiert werden kann. Der Bassist, anfangs von technischen Problemen gebremst, singt auch und zupft im Verlauf immer besser. Am einen Keyboard faucht ein herausragender Tastenspieler auf zwei Manualen, der andere gibt gegenüber Percussion-Unterstützung. Auf der Dschembe-Trommel liefert der eigentliche Percussionist geradezu ekstatische Momente. Traumhaft, überwältigend - und gewiss nicht nur wegen der alles sprengenden Lautstärke.

Dass der Saal nicht überkochte, mag einem sehr maßhaltenden Publikum zu verdanken gewesen sein, das sich vielleicht kraft etwas höheren Altersschnitts nicht mehr so leichtfertig in unkontrollierte Bewegung versetzen ließ. Aber eigentlich waren sie alle trotzdem völlig aus dem Häuschen. Ein großes, überwältigendes Afrika-Event im franz.K. (GEA)

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

Das könnte Sie auch interessieren



Problemzone Kneipen-Eck

REUTLINGEN. Die Party-Kreuzung Oberamtei-/Kanzleistraße bleibt Epizentrum feuchter Fröhlichkeit. [lesen »](#)



Mordprozess: »Es war ein fataler Fehler«

TÜBINGEN. Der Prozess um den Tod des Tübinger Zahnarztes Fritz Nusser sorgt für viel Aufsehen. [lesen »](#)



Rebecca Hummel SPD-Kandidatin im Wahlkreis...

REUTLINGEN. Rebecca Hummel zieht für die SPD im Kreis Reutlingen in den Bundestagswahlkampf im... [lesen »](#)



Immobilienbesitzer kämpft seit Jahren gegen...

STUTTGART. Früher stieg Frank Schweizer auf Müllhaufen, heute steigt er der Deutschen Bahn aufs... [lesen »](#)

 powered by plista

**Reutlinger
General-Anzeiger**